

MINOX BL



Gebrauchsanleitung



Es läßt sich nicht vermeiden, hier und da kommen in diesem Verfahren Fachausdrücke vor. Schließen Sie diese Seite und die letzte aus dem Heft vor. Achten Sie auf die Aufschrift, die Ihnen den Inhalt des Heftes verdeutlichen soll. Die Aufschrift ist in deutscher Sprache. Für die Minox BL im Text gemeint ist.



MINOX GmbH Optische und Feinmechanische Werke 63 Giessen 1 Postfach 6020



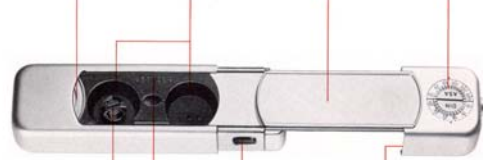
450 d Änderungen vorbehalten · Printed in Germany V72

Technische Angaben

Typ: Kleinste Kamera Minox BL
Minox-Typ-Nummern:
 10.410 Helle Ausführung, Meter-Skala
 10.420 Helle Ausführung, Feet-Skala
 10.430 Schwarze Ausführung, Meter-Skala
 10.440 Schwarze Ausführung, Feet-Skala
Negativformat: 8 x 11 mm
Film: Minox-Filme in Tageslicht-Doppelkassetten für 15 oder 36 Aufnahmen.
Filmtransport: mit Verschlussspannung im Teleskop-Schnelllaufzug vereint. Filmtransport nur nach Auslösen des Verschlusses wirksam.
Filmabdruck: Andruckgewicht bei aufnahmebereiter Camera: 750 g. Während des Filmtransports sowie bei geöffnetem Schieberdeckel ist der Andruck gelöst.
Verschluss: Spezial-Lamellen-Verschluss mit mechanischem Hemmwerk.
 Einstellbereich: 1/2 - 1/1000 Sekunde und B.
Belichtungsmesser: Eingebauter CdS-Belichtungsmesser, mit dem Verschluss gekoppelt (Nachführzeigersystem). Einstellbereich der Filmempfindlichkeit: 12 - 27 DIN / ASA 12 - 400.
Meßbereich: Lichtwerte 5 - 15. Bei allen Filmempfindlichkeiten sind alle Verschlusszeiten von 1/2 bis 1/1000 sec meß- und nachführbar; zusätz-

liche Anzeige der Notwendigkeit, das eingebaute Graufilter vorzuschieben, von Lichtwert 15 aufwärts. Meßbereich mit eingeschaltetem Graufilter: Lichtwerte 7 - 16. Anzeige für 1 sec Belichtungszeit (ca. Lichtwert 4) durch unbeschrifteten Punkt auf der Verschlusskala.
Batterie: Knopfzelle Varta 7001 oder Mallory PX 675.
Batteriekontrolle: Betätigung durch Filterschieber, Anzeige im Zeigerfenster.
Objektiv: 1:3,5/15 mm, vergütet, stets voll geöffnete Blende. Einstellbereich 20 cm bis ∞.
Filter: Ein UV-Filter statt als Objektivfenster. Ein Graufilter einschaltbar. Weitere Filter als Aufsteckfilter erhältlich.
Gegenlichtblende: Fest eingebaut.
Sucher: Leuchtrahmen-Sucher mit automatischem Parallaxenausgleich.
Bildzähler: Von 36 bis 0 rückwärts zählend. Kurzfilmbereich von 15 bis 0.
Blitzkontakt: X-Kontakt, genormter Anschluß.
Länge zusammengeschoben: 10,2 cm
Länge aufnahmebereit: 11,9 cm
Breite: 2,3 cm
Höhe: 1,6 cm
Gewicht: ca. 80 g ohne Film, ohne Batterie
 ca. 85 g mit Film und Batterie.
Hersteller: MINOX GmbH, 63 Giessen 1

Druckschloß Kassettenkammern Schieberdeckel Filmempfindlichkeitskala



Mitnehmerklaue Nummer Suchereinblick Batterie



Inhalt

Handhabung der Minox BL		Batteriewechsel	23
Offnen	2	Blitz	24
Die „drei Augen“	3	Bereitschaftset	26
Richtig halten	4	Pflege der Minox BL	27
Auslösen	5	Minox-Zubehör	
Teleskop-Schnelllaufzug	6	Filme	28
Filmempfindlichkeit einstellen	9	Blitzgeräte	28
Verschluss und Belichtung	10	Aufsteckfilter	28
Graufilter	13	Stativ	30
Batterieprüfung	14	Sucher-Zusätze	30
Entfernung	15	Feldstecher-Fotografie	31
Nahaufnahmen - Meßkette	16	Dokumentation	31
Nicht einstellen: die Blende	17	Projektion	32
Leuchtrahmen-Sucher	18	Heimlabor	32
Bildzähler	19	Technische Angaben	
Film einlegen	20		33
Film herausnehmen	22		



Projektion

Minox HP 24: Automatischer Magazinprojektor für Minox-Dias 3 x 3 cm. Objektiv Minox Minogon 2,7/35 mm. Halogenlampe 24 Volt/150 Watt. Kühlgebläse. Fernbedienung und Netzkabel eingebaut. Höheneinstellung durch selbstklemmenden Fallfuß. Tragegriff. Tonband-Anschluß.

Minox HP 24 autofocus: Wie HP 24, jedoch zusätzlich mit Autofocus-Einrichtung zum automatischen Nachstellen der Schärfe.

MINOTACT (ohne Abbildung): Halbautomatischer Projektor für Minox-Dias 3 x 3 cm. Minostat 2,7/35 mm. Niedervoltlampe 12 Volt/100 Watt.



Heimlabor

Minox-Tageslicht-Entwicklungsdose: Entwickeln von Schwarzweiß-Filmen ohne Dunkelkammer – kein Problem. Keine Vorkenntnisse notwendig. Im Bild neben dem Vergrößerungsgerät.

Minox Vergrößerungsgerät Modell II: Dieses Schwarzweiß-Vergrößerungsgerät erhält die volle Schärfe des Minox-Negativs auch in der Vergrößerung.

Weiteres Heimlabor-Zubehör: Minox-Spezial-Feinstkorn-Entwickler, Minox-Filmhüllen.



Öffnen

Zum Fotografieren ziehen Sie die Minox BL bis zum Anschlag auseinander.

Nur die auseinandergezogene Minox BL ist schußbereit. Bei zusammengeschobener Camera liegen das Objektivfenster und der Sucher geschützt im Inneren des Gehäuses; der Auslöser der geschlossenen Minox ist gesperrt. Sie können auch dann die Minox BL öffnen und durch den Sucher blicken, wenn Sie noch nicht sicher sind, ob Sie wirklich ein Bild aufnehmen wollen. Sie verlieren kein Bild, wenn Sie die Camera wieder zusammenschieben, ohne ausgelöst zu haben.



Stativ

Minox-Stativkopf: Zum Befestigen der Minox (gleich welchem Modell) auf einem Stativ – z. B. dem Minox-Taschenstativ.

Minox-Taschenstativ: Stabiles Dreibein-Stativ mit eingebautem Kugelgelenk und Drahtauslöser. Als Tisch-, Brust- und Wandstativ verwendbar. Bei Nichtgebrauch werden die Beine ineinandersteckt; wenig größer als ein Bleistift.



Sucher-Zusätze

Minox-Sucherspiegel: Zum Fotografieren „um die Ecke“; nach rechts und links verwendbar. Paßt zu allen Minox-Cameras (A, B, BL und C). Die älteren Sucherspiegel-Modelle A und B passen nicht zur Minox BL.



Richtig halten

Halten Sie die Minox mit beiden Händen ruhig und sicher vor Ihr Auge. Die Daumen auf die Unterseite der Camera, die anderen Finger auf die Skalenseite. Keinen Finger auf die Vorderseite, sonst verdecken Sie eines der Fenster.

Die Bilder zeigen die zweckmäßigste Haltung der Camera bei Querformat- und Hochformat-Aufnahmen.

Wenn Sie das Objektivfenster während der Aufnahme verdecken, wird das Bild teilweise oder ganz nur einen Schatten zeigen. Wenn Sie das kleine Fensterchen der Cds-Meßzelle während des Messens verdecken, stimmt das Meßergebnis nicht.

Sie halten die Minox am ruhigsten, wenn Sie beide Hände fest an den Kopf anlegen und die Enden der Camera gegen den Druck der Daumen nach unten drücken – so, als wollten Sie Ihre Minox durchbiegen.

Die Minox BL bleibt auch beim Fotografieren im Bereitschaftszustand. Klappen Sie hierzu den beweglichen Teil des Etuis so weit herum, daß er flach an dem festen Teil anliegt (Bild Seite 26).



Herzlichen Glückwunsch!

Sie sind Besitzer einer Minox BL geworden – ein Minox-Technik wissen sollten, um erstklassige Aufnahmen zu machen. Das Wichtigste haben wir in kurzen Sätzen zusammengefaßt. Diese Sätze sind fett gedruckt; wenn Sie mehr wissen wollen, lesen Sie bitte auch die Absätze danach. Und nun: Viel Spaß mit Ihrer neuen Minox BL – der Camera, die nie zuhause bleibt.

Feldstecher-Fotografie

Minox-Feldstecheransatz: Zur Verwendung eines Feldstechers als Objektiv-Vorsatz zur Minox (alle Modelle). Starke Telewirkung.



Dokumentation

Alle Minox-Modelle eignen sich hervorragend zur Reproduktion von Briefen, Dokumenten, Musiknoten und ähnlichen geschriebenen oder gedruckten Unterlagen. Von einem zusammenlegbaren, auf DIN-Formate einstellbaren Reproduktionsstativ bis zum Lesegerät für Minox-Mikrofilme steht ein lückenloses Programm für die Minox-Dokumentation zur Verfügung. Bitte fordern Sie einen Spezialprospekt an.

Die „drei Augen“

Auf der Vorderseite der Minox BL liegen (im Bild untereinander) die Meßzelle des eingebauten, gekuppelten Cds-Belichtungsmessers, das Sucherfenster und das Objektivfenster. Diese drei Fenster sollten Sie während einer Aufnahme nicht mit den Fingern verdecken. Die Schärfe und die Brillanz Ihrer Aufnahmen hängen wesentlich davon ab, daß das Objektivfenster peinlich sauber ist.

Wenn die Cds-Meßzelle während der Messung verdeckt ist, stimmt die Belichtungsanzeige nicht. Die Sauberkeit des Objektivfensters prüfen Sie am besten bei vorgeschobenem Graufilter (Seite 13), vor dessen dunklem Hintergrund Sie Verschmutzungen sofort erkennen. Sauberes Lätzchen um ein Streichholz wickeln und Objektivfenster damit reinigen. Gut geeignet hierzu sind auch Wattestäbchen aus der Drogerie. Übrigens: Das Objektivfenster ist ein UV-Filter, das Unschärfen durch besonders starke ultraviolette Strahlen im Gebirge und am Meer verhindert.



Die wichtigsten Minox-Filme auf einen Blick

Für schwarzweiße Papierbilder:			SW
Agfa Isopan FF	15 DIN	Besonders scharfer und feinkörniger Schwarzweißfilm	36 oder 15 Aufnahmen
Agfa Isopan ISS	21 DIN	Mittelsensibler Schwarzweißfilm mit guter Schärfe und feinem Korn	36 Aufnahmen
Kodak Plus-X Pan	24 DIN	Hochempfindlicher Schwarzweißfilm für Aufnahmen ohne Blitz bei ungünstigem Licht	36 oder 15 Aufnahmen
Für farbige Papierbilder:			CN
Minocolor	20 DIN	Mittelsensibler Farbnegativfilm für besonders farbrillante Papierbilder	36 oder 15 Aufnahmen
Agfacolor CN 14 U	14 DIN	Für farbige und schwarzweiße Papierbilder	36 oder 15 Aufnahmen
Für Farbdias:			CU
Minochrome	13 DIN	Farbrillant, feinkörnig, scharf. Entwicklung (jedoch nicht Rahmung) im Preis enthalten – zum Selberrahmen in Dia-Rähmchen mit Glas 3 x 3 cm	36 Aufnahmen
Minochrome R	13 DIN	Gleicher Film wie Minochrome, jedoch Entwicklung und Rahmung (in Glas-Kunststoffrähmchen 3 x 3 cm) im Preis enthalten	36 Aufnahmen
Weitere Filmsorten: Agfa:		Agfacolor CT 18 und CT 18 R, Apege FF (Dokumentenfilm), Isopan F, KB 14 und KB 17.	
Alox:			

Minox-Zubehör

Filme

Das Minox-Programm bietet eine reichhaltige Auswahl verschiedener Filmsorten. Die Tabelle auf der gegenüberliegenden Seite zeigt Ihnen für die wichtigsten Filme die Bezeichnung, die Empfindlichkeit, den Verwendungszweck und die Aufnahmezahlen, für die der Film erhältlich ist.

Blitzgeräte

Minox-Blitzgerät C 4: Blitzgerät für Blitzwürfel. Paßt zu allen Minox-Modellen mit Blitzkontakt. Direktanschluß ohne Synchronkabel. Bild Seite 24.

MINOX-Computer-Blitzgerät ME 2: Eintelliges Elektronenblitzgerät, das seine Lichtmenge automatisch der vorgewählten Filmpflichtigkeit, der Entfernung und der Helligkeit des Aufnahmeobjektes anpaßt. Die Computerautomatik ist abschaltbar. Bild Seite 25.

Aufsteckfilter

UV-Filter (Seite 3) und Graufilter (Seite 13) sind in Ihrer Minox BL eingebaut. Im Minox-Programm gibt es außerdem 3 Aufsteckfilter als Zubehör einzeln oder in einer praktischen Zubehörbox. Die CdS-Meßzelle berücksichtigt den Verlängerungsfaktor des aufgesteckten Filters bei der Messung automatisch.

Minox-Farbkorrekturfilter R 3 (Skylight-Filter): Verhindert Blaustich bei Farbaufnahmen in der Mittagszeit. Keine Verlängerung.

Minox-Farbkorrekturfilter R 6: Verhindert stärkeren Blaustich unter blauem Himmel im Schatten. Verlängerungsfaktor 1,5x.

Minox-Grünfilter: Landschaftsfilter für Schwarzweißaufnahmen. Hält Grüntöne auf; Wolken werden betont. Verlängerungsfaktor 2x.

Filteretui: Kunststoffetui aus grauem Hostaform für drei Minox-Aufsteckfilter.

28



Kreis im Objektivfenster:
Die Minox ist schußbereit.

Teleskop-Schnellaufzug

Durch Zusammenschieben und Auseinanderziehen der Camera bereiten Sie Ihre Minox BL für die nächste Aufnahme vor; auf diese Weise wird der Film transportiert und der Verschluss gespannt. Der Film wird jedoch nur dann transportiert, wenn Sie vor dem Zusammenschieben ausgelöst haben. Den Teleskop-Schnellaufzug betätigen Sie bitte bis zum Anschlag.

Ein Kreis im Objektivfenster zeigt Ihnen an, daß Ihre Minox BL gespannt und schußbereit ist. Nach dem Auslösen ist der Kreis verschwunden; vor der nächsten Aufnahme Camera erst wieder zusammenschieben und auseinanderziehen. Wenn Sie keine Aufnahme mehr machen wollen, schieben Sie die Minox zusammen und stecken sie in die Tasche.

Falls aber die nächste Aufnahme sehr schnell folgen soll: Sie brauchen keine Angst vor einem schnellen „Ruck-zuck“ zu haben. Ihre Minox hält es aus.

6



Bereitschaftsetul

Den Karabinerhaken der Meßkette hängen Sie in die Öse des Schließchens am Bereitschaftsetul ein.

Schütz des Leichtmetall-Schließchens am Etui in senkrechte Stellung drehen. Camera ins Etui einschieben (Skalen oben, Objektivfenster vorn) und gegen das Schließchens drücken. Öse wie einen Schraubenzieher in den Schütz eindringen und Schließchens durch eine Vierteldrehung nach rechts verriegeln (Schütz steht jetzt waagrecht). Durch eine Vierteldrehung nach links wird die Camera entriegelt.

Den Schließring der Meßkette befestigen Sie am besten an einem Anzugknopf, einer Gürtelschleife oder einem Knopfloch, um Ihre Minox BL vor Verlust zu schützen.

Gürtelsetul

Als Zubehör lieferbar ist das praktische Gürtelsetul (ohne Abbildung) aus weichem, schwarzem Rindsnappa-Leder, das die Minox BL ohne Meßkette aufnimmt und flach am Hosengürtel anliegt. Alle Ihre Taschen bleiben frei für andere wichtige Dinge.

26



8

Auslösen

Wenn Sie Ihren Bildausschnitt nach dem Leuchtrahmen im Sucher gewählt haben, drücken Sie sanft – ohne die Camera zu bewegen – den Auslöseknopf.

Der Verschluss läuft schon bei einem sehr leichten Druck auf den Auslöseknopf erschütterungsfrei ab.

Sie erhöhen die Sicherheit, nicht zu verwackeln, indem Sie den Zeigefinger schon vor der Aufnahme dicht neben den Auslöseknopf legen und ihn zum Auslösen auf den Knopf abrollen. Während des Auslösens Atem anhalten und die Camera erst vom Auge nehmen, wenn das Verschlussgeräusch vorüber ist.

5

Pflege der Minox BL

Objektivfenster: Bei jedem Filmwechsel sorgfältig auf Sauberkeit prüfen (Graufilter einschalten), gegebenenfalls reinigen.

Gehäuse: Mit weichem Radiergummi säubern. Keine flüssigen Reinigungsmittel verwenden!

Kassettenraum: Beim Filmwechsel offenen Kassettenraum kräftig auspusen, Staubteilchen können den Film verkratzen.



Objektivfenster mit Wattestäbchen reinigen – oder mit sauberem Lappchen (um ein Streichholz wickeln).

Ein Tip für den Urlaub an der See: In die Camera eingedrungenes Meerwasser zerfrisst die Innenteile. Radikalkur: Film herausnehmen, geöffnete Camera sofort in warmes Leitungswasser legen, darin abkühlen lassen, Wasser herausschleudern, Camera an der Heizung trocknen und ans Minox-Werk bzw. eine Minox-Auslandsvertretung einsenden.

27



7

Aufnahmeobjektes anpaßt. Sie brauchen nur die DIN-Zahl des Filmes an der DIN-Skala des Computer-Blitzgerätes vorzuwählen; die Anpassung an die stets voll geöffnete Blende des Minox-Objektivs erfolgt durch eine elektronische Schaltung im Blitzgerät. Die Computerautomatik kann abgeschaltet werden; das Gerät arbeitet dann wie ein normales Elektronenblitzgerät mit Leitzahl 16 für 18 DIN. Für Aufnahmen mit dem ME 2 Verschlusskala der Minox BL auf 1/250 Sekunde oder eine längere Zeit einstellen – Standard-Einstellung: 1/125.

Wenn Sie den Elektronenblitz zum Aufhehlen des nahen Vordergrundes bei Tageslicht-Aufnahmen verwenden wollen, wählen Sie die Belichtungszeit, die auch ohne Blitz angemessen wäre, sofern sie nicht kürzer als 1/250 ist; bei Verschlusszeiten unter 1/250 (z. B. 1/500) leuchtet der Blitz nicht mehr während der Öffnungszeit des Verschlusses auf.

25





Blitz

Der Blitzkontakt der Minox ist genormt; Sie können jedes Blitzgerät an die Minox BL anschließen. Speziell für die Minox gebaut sind die Blitzgeräte des Minox-Systems: Das Minox-Blitzgerät C 4 für Blitzwürfel und das Minox-Computer-Blitzgerät ME 2. Beide Geräte werden direkt auf die Minox aufgesetzt, passen in der Formgestaltung zur Minox und benötigen kein Synchronkabel (Direktanschluß). Schon vorhandene Minox-Blitzgeräte B, B 4 oder ME 1 können zur Minox BL verwendet werden.

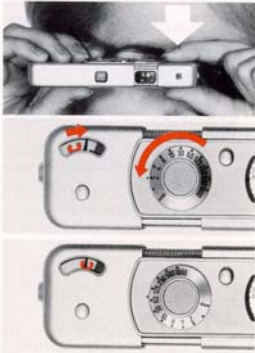
Minox-Blitzgerät C 4

Blitzgerät C 4 auf das Ende der Minox BL mit dem Blitzkontakt aufstecken (wichtig: Pfeil in Aufnahme!); Verschlusskala auf 1/30 Sekunde einstellen. Entfernung wie üblich einstellen. Blitzwürfel in den Sockel des Blitzgerätes einstecken. Blitzbereiche beachten (siehe C 4-Gebrauchsanleitung).

Minox-Computer-Blitzgerät ME 2

Das Minox-Computer-Blitzgerät ME 2 ist ein intelligentes Elektronenblitzgerät, das die Lichtmenge automatisch der Entfernung und Helligkeit des

24



Verschluss und Belichtung

Der eingebaute CdS-Belichtungsmesser der Minox BL ist mit dem Verschluss gekuppelt. So ist das Einstellen der richtigen Belichtung einfach: Drücken Sie bitte etwa zwei bis drei Sekunden lang den Druckknopf der Meßzeiger-Arretierung nieder, während Sie durch den Sucher Ihr Aufnahmeobjekt anvisieren. Beim Loslassen des Knopfes wird der Meßzeiger arretiert; Sie können die Camera vom Auge nehmen. Nun drehen Sie die Verschlusskala - der rote Nachführzeiger im Zeigerfenster bewegt sich mit - bis die beiden Backen des Nachführzeigers den schwarzen Meßzeiger umklammern. Die richtige Verschlusszeit ist somit eingestellt und kann an der Verschlusskala abgelesen werden.

Es spielt keine Rolle, ob die Verschlusskala nun genau auf einem Skalennwert steht oder zwischen zwei Werten, denn der Verschluss der Minox BL ist von 1/2 bis 1/1000 Sekunde stufenlos einstellbar.

Der BL-Belichtungsmesser ist so ausgelegt, daß alle Verschlusszeiten von 1/2 Sekunde bis 1/1000 Sekunde gemessen und nachgeführt werden können - gleichgültig, mit welcher Filmempfindlichkeit Sie fotografieren.

10

Film herausnehmen

Nach der letzten Aufnahme Camera zusammenschieben und zweimal weitertransportieren (mit Auslösen); Bildzähler steht jetzt auf dem roten Punkt zwischen 0 und 36, bei der Sie den belichteten Film herausnehmen, ist gleichzeitig die Einlegestellung für einen Film mit 36 Aufnahmen. Ein neuer 36er Film kann also sofort - ohne Weiter-schalten des Bildzählers - eingelegt werden. Hat der nächste einzulegende Film 15 Aufnahmen, schalten Sie bitte den Bildzähler zunächst auf den roten Strich bei 17 weiter (vergl. Seite 20), bevor Sie diesen Film einlegen.

Belichteten Film bitte sofort in schwarzes Papier oder schwarze Kunststoffdose verpacken. Die Stellung des Bildzählers auf den roten Punkt zwischen 0 und 36, bei der Sie den belichteten Film herausnehmen, ist gleichzeitig die Einlegestellung für einen Film mit 36 Aufnahmen. Ein neuer 36er Film kann also sofort - ohne Weiter-schalten des Bildzählers - eingelegt werden. Hat der nächste einzulegende Film 15 Aufnahmen, schalten Sie bitte den Bildzähler zunächst auf den roten Strich bei 17 weiter (vergl. Seite 20), bevor Sie diesen Film einlegen.

22

Die Minox BL hat einen CdS-Belichtungsmesser, der einen hohen Grad an Zuverlässigkeit aufweist. Bitte achten Sie darauf, daß beim Messen das Zellenfenster des Belichtungsmessers niemals ganz oder teilweise von einem Finger verdeckt wird, sonst ist Ihre Messung falsch.

Die Belichtung sollte auf die wichtigsten Bildteile abgestimmt sein. Die CdS-Meßzelle des BL-Belichtungsmessers hat eine zentrumsbetonte Meßcharakteristik, welche die Mitte des Bildfeldes stärker bewertet als die Ränder und Ecken. Richten Sie darum beim eigentlichen Messen (dem Niederdrücken des Arretierungsknopfes) das Zentrum des Sucherbildes auf den wichtigsten Bildteil - auch dann, wenn dieser bei der Aufnahme am Bildrand liegen soll.

Wenn Sie eine Verkürzung oder Verlängerung der gemessenen und eingestellten Zeit erreichen wollen, können Sie nach dem Einstellen des Nachführzeigers auf den Meßzeiger die Verschlusskala auf einen beliebigen anderen Wert verstellen. Dabei ergibt eine Drehung der Skala um eine Stufe nach links eine Halbierung (z. B. von 1/125 auf 1/250) der gemessenen und ursprünglich eingestellten Zeit, eine Drehung der Skala um eine Stufe nach rechts eine Verdoppelung (z. B. von 1/125 auf 1/60).

12

Filmempfindlichkeit einstellen

Stellen Sie bitte die Empfindlichkeit (DIN- bzw. ASA-Zahl) des verwendeten Filmes an der Empfindlichkeitskala ein. Auf jeder Filmpackung ist die Empfindlichkeit des Filmes in DIN und ASA angegeben. Der Belichtungsmesser ist damit auf die Empfindlichkeit des Films abgestimmt.



Filmempfindlichkeitskala auf der Unterseite der Camera (eingestellt auf 18 DIN / ASA 50)

Eine versehentlich zu hoch eingestellte DIN-Zahl führt zu unterbelichteten Aufnahmen, eine zu niedrig eingestellte Zahl zu überbelichteten Aufnahmen. Eine Übersicht über alle Minox-Filme finden Sie auf Seite 29.

9

Batteriewechsel

Es wird empfohlen, die Batterie der Minox BL einmal jährlich durch eine neue zu ersetzen. Ob die Spannung der Batterie noch ausreicht, können Sie außerdem überprüfen (Seite 14). Zum Auswechseln der Batterie öffnen Sie die Camera wie zum Einlegen eines Filmes (Seite 20). Die alte Batterie wird durch Herausziehen der roten Verdickung des Plastikbandes mit dem Fingernagel entfernt. Neue Batterie einsetzen (Varta 7001 oder Mallory PX 675). Dabei auf richtige Polung achten; die Markierungen (+ und -) auf der Batterie und auf der Innenseite des Schieberdeckels müssen übereinstimmen.

Zweckmäßig ist es, die Batterie auf beiden Seiten mit einem rauen Lappen abzureiben, um einen eventuellen kontakthemmenden Belag zu entfernen.

Eine verbrauchte Batterie sofort aus der Camera herausnehmen.

Alte Batterie nicht ins Feuer werfen, von Kindern fernhalten (eine Quecksilberoxidbatterie ist kein Leuchtstoffröhre). Wenn die Camera für längere Zeit nicht benutzt wird, empfiehlt es sich, die Batterie aus der Camera herauszunehmen.



23

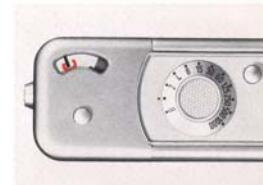
Längere Belichtungszeiten

Im Bereich der Verschlusszeiten von etwa 1/30 bis 1/2 Sekunde ist die Gefahr des Verwackelns groß. Camera irgendwo fest auf- oder anlegen oder Stativ (Seite 30) benutzen. In Innenräumen zweckmäßig: Blitzgerät (Seite 24) benutzen.

Einstellung auf B

Alle Belichtungszeiten, die länger sind als eine halbe Sekunde, können mit der B-Einstellung der Verschlusskala belichtet werden. Hierbei öffnet sich der Verschluss beim Niederdrücken des Auslösers und schließt sich nach dem Loslassen. Für alle längeren Belichtungszeiten empfiehlt sich die Verwendung eines Stativs (Seite 30) und eines Drahtauslösers. Für sehr lange Zeiten ist ein Drahtauslöser mit Festschraube praktisch, den Sie in jedem Fotofachgeschäft erhalten.

Eine längere Zeit als 1/2 Sekunde muß belichtet werden, wenn nach dem Nachführen des roten Zeigers auf den schwarzen Meßzeiger die Verschlusskala entweder auf B oder zwischen 2 (1/2 Sekunde) und B steht. Der unbeschriftete Punkt zwischen 1/2 und B zeigt an, daß eine Belichtungszeit von einer vollen Sekunde richtig ist: Verschlusskala auf B stellen und Auslöser bzw. Drahtauslöser eine Sekunde lang niederdrücken.



Punkt zwischen „2“ und „B“: Richtige Belichtungszeit ist 1 Sekunde. Verschlusskala auf B einstellen und 1 Sekunde lang belichten.

Wenn die Verschlusskala beim Nachführen des roten Zeigers in der Stellung B anschlägt, ist die richtige Verschlusszeit mit dem Belichtungsmesser der Minox BL nicht mehr meßbar; sie ist länger als eine Sekunde.

11

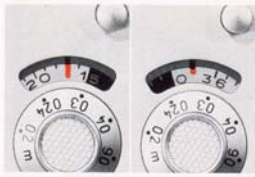
Bitte vergessen Sie nicht, die Empfindlichkeit des eingelegten Filmes (DIN-Zahl) auf der Empfindlichkeitskala einzustellen (Seite 9).



In seltenen Fällen läßt sich die Kassette nicht ganz in die Camera einlegen, so daß der Schieberdeckel nicht geschlossen werden kann. Ursache: Die Nocken des Filmkerns trafen genau auf die Zähne der Milnehmerklau in der Camera und können deshalb nicht aneinander vorbeigleiten (Zufall, kein Fehler oder Defekt).

Abhilfe: Kassette nochmals herausnehmen und die dreizählige Milnehmerklau mit einer Fingerspitze um ein oder zwei Millimeter weiterdrehen.

21



Film einlegen

Film niemals im Sonnenlicht wechseln, sondern nur in gedämpftem Licht – notfalls im Schatten des eigenen Körpers.

Camera so oft auseinanderziehen, auslösen und zusammenschieben, bis der Bildzähler auf der Einlegstellung steht.

Einlegstellung für Filme mit 15 Aufnahmen: Roter Strich bei 17 (Bild links außen).

Einlegstellung für Filme mit 36 Aufnahmen: Roter Punkt zwischen 0 und 36 (Bild links Innen).

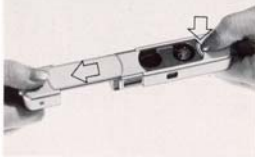
Druckschloß auf der Unterseite der Camera eindrücken und Schiebedeckel bis zum Anschlag ausziehen (Bild links unten). Die Kassettenkammern liegen jetzt frei.

Minox-Film einlegen.

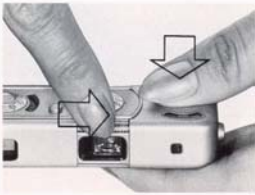
Schiebedeckel bis zum Einrasten schließen.

Zweimal weitertransportieren und auslösen.

Bildzähler steht jetzt auf Startstellung: auf 36 bei 36er Filmen, auf 15 (dem Beginn des schwarzen Kurzfilmbereichs) bei 15er Kurzfilmen.



20



prüfen, ob die Spannung dieser Batterie noch ausreicht: Drehen Sie die Verschlusskala und damit den roten Nachführzeiger so, daß die kleine schwarze Marke am inneren Rand des Zeigerfensters sichtbar ist. Schieben Sie nun den Filterschieber über dem Objektivfenster entgegen der Federwirkung bis zum Anschlag nach links in Richtung der Meßzelle und halten Sie den Schieber in dieser Stellung fest. Beim gleichzeitigen Niederdrücken des Arretierungsknopfes muß der schwarze Meßzeiger so weit ausschlagen, daß er auf oder rechts neben der kleinen schwarzen Marke zum Stehen kommt.

Wenn der Meßzeiger bei diesem Test links neben der Marke steht, ist entweder die Batterie verbraucht oder ein Belag auf den Kontaktflächen der Batterie behindert den Stromfluß. Batterie-wechsel und Reinigen der Kontaktflächen siehe Seite 23.

Wenn Sie nicht sofort Gelegenheit haben, sich eine neue Batterie zu besorgen, können Sie trotzdem mit geschätzten Belichtungszeiten weiterfotografieren, denn die Verschlussfunktion der Minox BL ist nicht von der Batterie des Belichtungsmessers abhängig.

Bitte entfernen Sie auch die Batterie aus der Camera, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.

Batterieprüfung

Wie jeder CdS-Belichtungsmesser benötigt auch der Belichtungsmesser der Minox BL als Kraftquelle eine Batterie (vergl. Seite 23). Diese Batterie arbeitet normalerweise weit länger als ein Jahr. Trotzdem können Sie von Zeit zu Zeit über-

14



Leuchtrahmen-Sucher

Der leuchtend helle Rahmen im Sucher zeigt Ihnen an, welches Bildfeld Sie aufnehmen.

Der Minox-Sucher hat automatischen Parallaxen-Ausgleich. Er zeigt deshalb auch bei Nahaufnahmen das für die eingestellte Entfernung richtige Bildfeld an (Kupplung zwischen Entfernungsskala und schwenkbarem Sucher). Bei extrem kurzen Entfernungen von etwa 20 bis 24 cm ist das fotografierte Bildfeld etwa um die Breite der Leuchtrahmen-Linien kleiner (Bildfeldschwund).

18



Nahaufnahmen – Meßkette

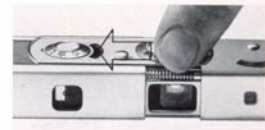
Bei Nahaufnahmen von 20 bis 60 cm ist die Schärfentiefe gering. Meßkette am Bereitschaftsetui als Maßstab benutzen. An der straff gespannten Kette entspricht jede Perle einer Zahl auf der Skala: 1. Perle 20 cm, 2. Perle 24 cm, 3. Perle 30 cm, 4. Perle 40 cm, ganze Kette 60 cm.

Bitte führen Sie die Meßperle nach dem Messen und dem Einstellen auf der Skala nochmals ans Objekt heran, um die genaue Entfernung wiederzufinden. Wenn Sie dann die Hand mit der Kette wieder vom Objekt entfernen, sollten Sie den Abstand nicht mehr verändern, bis Sie auslösen. Wenn Sie statt der Meßkette einen Maßstab benutzen, messen Sie bitte den Abstand von der Vorderseite der Camera aus.

16

Graufilter

Wenn bei sehr hellem Licht der schwarze Meßzeiger im grauen Feld des Zeigerfensters steht, ist die 1/1000 Sekunde für eine richtige Belichtung zu lang. In diesem Fall verlängern Sie die Belichtungszeit, indem Sie das Graufilter einschalten: Filterschieber über dem Sucherfenster bis zum Anschlag in Richtung des Objektivfensters schieben. Nochmals messen und roten Nachführzeiger durch Drehen der Verschlusskala auf schwarzen Meßzeiger einstellen.



Das Graufilter verlängert die Belichtungszeit etwa auf das Vierfache. Dieser Verlängerungsfaktor wird automatisch berücksichtigt.

13

Bildzähler

Der Bildzähler zeigt an, wieviele Aufnahmen Sie auf dem Film noch belichten können.



Beim Einlegen eines Films muß der Bildzähler auf eine bestimmte Startstellung eingestellt werden (Seite 20). Es gibt Minox-Filme für 36 Aufnahmen und Minox-Filme für 15 Aufnahmen. Der Bereich des 15er Kurzfilms ist schwarz mit weißer Schrift.

19

Entfernung

Alle Zahlenangaben der Entfernungsskala in Metern (z. B. 0,4 – 40 cm). Einstellung auf den Punkt in der Mitte der Klammer: Genaue Einstellung einer bestimmten Entfernung. Die ganze Klammer zeigt auf der Skala die Schärfentiefe an – z. B. Schnappschuß-einstellung auf den roten Punkt: Schärfentiefe von 2 m bis Unendlich (∞).



Schnappschuß-einstellung: Schärfentiefe 2 m - ∞

Landschaften, in denen kein Bildteil näher als 4 m vor der Camera ist, fotografieren Sie mit der Einstellung Unendlich: ∞ . Die Schärfentiefe beginnt dann bei 4 m (dem roten Punkt). In mittleren Bereichen haben Sie außer der Schnappschuß-einstellung (2 m - ∞) auch andere Einstellungen mit großer Schärfentiefe zur Verfügung. Einstellung auf 2 m: Schärfentiefe von 1,30 m - 4 m (viel gebraucht bei Blitzaufnahmen). Zwischeneinstellung zwischen 1 und 2 m: Schärfentiefe von 1 bis 2 m. Bei Nahaufnahmen von 20 cm bis 60 cm Meßkette benutzen (nächste Seite).

15

Nicht einstellen: die Blende

Die Blende des Minox-Objektiva 1:3,5/15 mm wird nicht verändert. Sie bleibt immer voll geöffnet. Es gibt deshalb keine Blendenskala.

Die Belichtung wird ausschließlich durch die Verschlusszeit bestimmt, die wegen der vollen Blendendöffnung immer relativ kurz ist. Die Schärfentiefe ist dennoch sehr groß – bei der Schnappschuß-einstellung: 2 m - ∞ .

17